

Stellenausschreibung

vom 24.08.2021

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt zur unbefristeten Einstellung einen/eine

SachbearbeiterIn Amtspflegschaften / Amtsvormundschaften (m/w/d)

Dienststelle: Dezernat IV – Soziales, Jugend, Gesundheit und Kultur
Amt für Kinder, Jugend und Familie

Arbeitszeit: 40 Stunden / Woche

Arbeitsort: Königs Wusterhausen

Entgelt: EG 10 TVöD / A11 BbgBesG

Ihre Hauptaufgaben

- Führen von Vormundschaften und Pflegschaften gem. § 55 SGB VIII
- Ausübung der tatsächlichen Personensorge, d.h. regelmäßiger persönlicher Kontakt zum Minderjährigen
- rechtliche Vertretung der Minderjährigen in allen übertragenen Angelegenheiten der Personensorge und Vermögenssorge sowie Wahrung seiner Interessen im privaten und im öffentlichen Recht
- Im Falle einer gesetzlichen Vormundschaft: rechtliche Vertretung von Kindern minderjähriger Mütter im Zusammenwirken mit den Müttern
- Führen von Vormundschaften und Pflegschaften für alleinreisende ausländische Minderjährige
- Vertretung der Minderjährigen in Kindschafts- und Familiengerichtlichen Verfahren
- Zusammenarbeit mit Herkunftseltern, Beteiligten, Gerichten, Fachkräften, Behörden, Institutionen und Beratungsstellen
- Auswahl, Benennung und Beratung von Einzelvormündern

Ihr fachliches Profil

- erfolgreicher Abschluss als Sozialpädagoge/in (Diplom, B.A.) mit staatlicher Anerkennung oder entsprechender Akkreditierung oder erfolgreicher Abschluss des Studienganges allgemeine Verwaltung / Public Administration oder Abschluss als Verwaltungswirt/in (Diplom, B.A.)
- Kenntnisse der relevanten Rechtsgebiete (z.B. BGB, FamFG, ZPO, SGB II, III VIII u. X)
- Entscheidungsfähigkeit und die Bereitschaft intensiven Kontakt mit den anvertrauten Kindern und Jugendlichen zu pflegen
- Kenntnisse der Kindesentwicklung, sozialpädagogischer Diagnostik und Psychologie wünschenswert
- Verhandlungsgeschick und transparentes Handeln sowie die Fähigkeit zur selbstkritischen Auseinandersetzung mit der beruflichen Rolle
- gutes Urteilsvermögen, Problemlösefähigkeit und Empathie

- Selbstständigkeit und Belastbarkeit
- sehr gute mündliche u. schriftliche Ausdrucksfähigkeit (Korrespondenz mit Anwälten und Gerichten)
- sichere PC-Kenntnisse und Kenntnisse im Umgang mit Office-Produkten sowie Bereitschaft zur Einarbeitung in die entsprechenden Fachprogramme
- Pkw-Führerschein

Gesucht wird ein/eine MitarbeiterIn mit kompetentem Auftreten und einer eigenverantwortlichen Arbeitsweise. Des Weiteren werden ein ausgeprägtes Verhandlungs- und Organisationsgeschick, Durchsetzungsvermögen und Kritik- und Konfliktfähigkeit erwartet. Neben den fachlichen Anforderungen sollten Sie über ausgeprägte soziale Kompetenzen wie deeskalierendes Verhalten, Einsatz- und Leistungsbereitschaft und Teamfähigkeit verfügen.

Unser Angebot

- interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Aufgabe im Öffentlichen Dienst
- Möglichkeit, Ihre persönlichen Kompetenzen weiterzuentwickeln durch eine umfassende Unterstützung bei der aufgabenbezogenen Fort- und Weiterbildung
- Festanstellung in Vollzeit- Teilzeitbeschäftigung ist möglich, unter Berücksichtigung der dienstlichen Belange
- Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch eine flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der bestehenden Gleitzeitvereinbarung sowie die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten u. Homeoffice
- Vorzüge des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst u.a. jährliche Sonderzahlung, Betriebsrente (ZVK) für Tarifbeschäftigte, Zahlung von Leistungsentgelt, Urlaub 30 Tage/Jahr
- Die Option zur Nutzung eines vergünstigten Firmentickets für den Bereich des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg
- Gute Verkehrsanbindung (z.B. nur 30 Minuten von Königs Wusterhausen bis Berlin Friedrichstraße mit dem Zug)

Sie sind interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **16. September 2021** an die oben genannte Adresse.

Hinweise

Der Landkreis Dahme-Spreewald fördert aktiv die Gleichstellung aller Beschäftigten. Wir begrüßen deshalb alle Bewerbungen, unabhängig von der Hautfarbe, Religion und sexueller Orientierung. Ein weiteres Ziel des Landkreises Dahme-Spreewald ist es, eine tragfähige Balance zwischen Verwaltungsinteressen und den Belangen der Beschäftigten zu schaffen, die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu fördern sowie die Chancengleichheit von allen Beschäftigten im Berufsleben zu stärken. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Es erfolgt keine schriftliche Eingangsbestätigung der Bewerbungen. Die Bewerber (m/w/d), die in die engere Auswahl kommen, werden zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch eingeladen. Bewerbungen, die dafür nicht berücksichtigt werden, erhalten umgehend eine schriftliche Absage. Es wird gebeten, keine Originalunterlagen einzureichen. Aus Kostengründen werden übersandte Unterlagen nicht zurückgesandt. Eine Rücksendung erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Des Weiteren wird auf die „Information für Bewerberinnen und Bewerber zur Datenverarbeitung im Bewerbungsprozess“ verwiesen, die als Anlage auf der Homepage des Landkreises unter der Rubrik: Bürgerservice / Ausschreibungen / Stellenausschreibungen hinterlegt ist.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Erfahren Sie mehr über den Landkreis Dahme-Spreewald auf
www.dahme-spreewald.info.